



2064

ATLAS

Preis 1¹/₂ Mark.Preis 1¹/₂ Mark.

F. W. Putzger's

Historischer Schul-Atlas

zur

alten, mittleren und neuen Geschichte

in

achtundzwanzig Haupt- und achtundvierzig Nebenkarten.

Ausgeführt in der

Geographischen Anstalt von Velhagen & Klafing in Leipzig.

Zweite, verbesserte Auflage.

Inhalt:

1. Die den Alten bekannte Welt. Nebenkarten: Erdkarte nach Herodot. Erdkarte nach Ptolemäus.
2. Aegypten.
3. Palästina. Nebenkarte: Plan von Jerusalem.
4. Kleinasien und Syrien. Nebenkarte: Küsten der Propontis.
5. Griechenland und seine Nachbargebiete. Nebenkarten: Umgegend der Thermopylen. Umgegend von Troja.
6. Hellas und Peloponnes. Nebenkarten: Umgebung von Athen. Plan von Athen. Plan der Akropolis.
7. Reich Alexanders des Grossen. Nebenkarten: Das macedonische Reich nach der Schlacht bei Ipsus. Plan von Alexandria. Plan von Tyrus.
8. Italien. Nebenkarten: Umgebung von Rom. Plan von Syracus. Plan von Carthago. Campania.
9. Mitteleuropa zur Zeit Christi. Nebenkarte: Gallia zur Zeit Caesars.
10. Das Römerreich in seiner weitesten Ausdehnung. Nebenkarten: Plan von Rom. Forum romanum zur Kaiserzeit. Die Besitzungen der Carthager.
11. Europa am Ende der Völkerwanderung. Nebenkarte: Südwesteuropa beim Tode Theodorichs d. Gr.
12. Süd- und Westeuropa zur Zeit der Karolinger. Nebenkarte: Die karolingischen Theilreiche 888.
13. Deutschland zur Zeit der sächsischen und fränkischen Kaiser. Nebenkarte: Kirchliche Eintheilung Deutschlands vom 11. bis 16. Jahrhundert.
14. Reich der Chalifen im 9. Jahrhundert.
15. Die östlichen Mittelmeerländer zur Zeit des ersten Kreuzzugs. Nebenkarten: Syrien zur Zeit der Kreuzzüge. Reich des Sultan Saladin. Plan von Jerusalem.
16. Süd- und Westeuropa zur Zeit der Hohenstaufen.
- 17^a. Lützelburgische Besitzungen (14. Jahrh.) Nebenkarten: Die Lande der Eidgenossen. Die Lande der Calmar'schen Union.
- 17^b. Kreiseintheilung Deutschlands. Italien Anfang des 16. Jahrhunderts.
18. Das Zeitalter der Entdeckungen. Nebenkarten: Mexiko zur Zeit der Eroberung durch Cortez. Ostindien zur Zeit der Eroberung durch die Portugiesen.
19. Europa in der Mitte des 16. Jahrhunderts. Nebenkarten: Das päpstliche Gebiet von Avignon. Die Wettinischen Lande nach der Wittenberger Capitulation.
20. Deutschland zur Reformationszeit. Nebenkarte: Das nördliche Italien im 16. Jahrhundert.
21. Deutschland im 17. Jahrhundert. Nebenkarte: Kurpfalz zur Zeit der französischen Einfälle.
22. Europa im 18. Jahrhundert. Nebenkarten: Erste Theilung Polens. Zweite und dritte Theilung Polens. Ungarns Südgrenze nach dem Frieden von Passarowitz.
23. Europa zur Zeit der grössten Machtentfaltung Napoleons. Nebenkarten: Deutschland nach dem Reichsdeputationshauptschluss. Napoleons Zug nach Moskau. Umgegend von Leipzig.
24. Deutschland von 1815 bis 1871. Nebenkarten: Deutschland 1866. Deutsches Reich 1871. Umgegend von Königgrätz. Umgegend von Metz. Umgegend von Sedan.
25. Entwicklung des brandenburgisch-preussischen Staates. Nebenkarte: Neuenburg.
26. Entwicklung der Vereinigten Staaten Nordamerikas. Nebenkarten: Die Ostküste von Nordamerika bis 1676. Die Ostküste von Nordamerika 1676—1776.
27. Entwicklung des Russischen Reichs.

Bielefeld und Leipzig,

Verlag von Velhagen & Klafing.

1879.

Zur ersten Auflage.

Dieser Atlas ist von der Verlagshandlung deshalb zu so billigem Preise angesetzt worden, um den Gebrauch des Geschichtsatlas in den höheren Schulen ebenso allgemein zu machen, wie den Gebrauch des Volksschulatlases in der Volksschule. Der hohe Preis der vorhandenen besseren Geschichtsatlanten schränkte bisher den Gebrauch auf bemittelte Schüler ein. Und doch wird keine Meinungsverschiedenheit darüber bestehen, dass es zur Belebung des Geschichtsunterrichts wünschenswerth wäre, wenn jeder Schüler ohne Ausnahme einen Geschichtsatlas besitzen könnte, am besten einen solchen, dessen Inhalt für den Gebrauch von den unteren bis zur obersten Klasse ausreichte.

Die Verlagshandlung hat gemeint dies Ziel erreichen zu können, wenn es

März 1877.

ihr gelänge, einen Atlas herzustellen, der an Güte den vorhandenen nicht nachstände, aber für ein Drittel oder Viertel der bisherigen Preise geliefert werden könnte.

Das Resultat dieser Bemühungen ist der vorliegende Atlas.

Die Verlagshandlung verkennt nicht, dass der Verbrauch an Geschichtsatlanten wie er in seinen bisherigen Schranken war, überhaupt nicht gross genug ist, um einen Atlas zu solchem Preise aufrecht zu erhalten. Sie hat jedoch geglaubt, durch das Angebot vorliegenden Werks das Bedürfniss steigern und einen allgemeinen Gebrauch hervorrufen zu können, der dann erst diesen Preis rechtfertigen würde.

Die Verlagshandlung von Velhagen & Klasing in Bielefeld und Leipzig.

Urtheile der pädagogischen Presse über Putzger's historischen Schulatlas.

Obwohl wir längst die Schulzeit hinter uns haben und uns immer der grösseren Geschichtsatlanten bedienen, können wir doch nicht umhin das Vergnügen auszudrücken, welches wir empfanden, als wir dieses neue geschichts-geographische Werk wiederholt einer eingehenden Prüfung unterwarfen. Wir fanden die Karten schön, die Zusammenstellung sehr gelungen; wir fanden die historischen Notizen, die hier und da eingetragen sind, richtig; wir bekamen einen sehr guten Eindruck von dieser neuesten Erscheinung auf dem Gebiete der Kartographie, wozu wir noch rechnen, dass der Preis ein bisher unerhörter ist.

Evang. Schulblatt in Bayern. X. Jahrg. No. 36.

Der so überaus reiche Inhalt dieses historischen Schulatlases und der ausserordentlich billige Preis sprechen für sich selbst. Dass dieser Inhalt zu solchem Preise aber auch wirklich brauchbar, mit methodischer Einsicht bearbeitet, in Lithographie und Farbendruck äusserst scharf und sauber ausgeführt ist, das gereicht dem Verfasser und der Verlagshandlung zu um so grösserer Ehre. Den Schülern höherer Lehranstalten, den Volksschullehrern wie dem gesammten gebildeten Deutschland ist hier eine Arbeit geboten, die eine grosse Lücke in den Hilfsmitteln zur Beförderung der Anschauung ausfüllt, und deshalb empfehlen wir dieses ausgezeichnete Unternehmen der Gunst der weitesten Kreise.

Neue deutsche Schulzeitung. Berlin, 16. Mai 1877.

Sicheren Absatz wird der von Velhagen & Klasing in Bielefeld und Leipzig zu enorm billigem Preise (1½ Mark) ausgegebene historische Schulatlas von F. W. Putzger finden. Dieser Atlas entspricht in der That allen Anforderungen, die man vernünftigerweise an einen Schulatlas nur stellen kann und hat unter anderen einige geradezu werthvolle Kartenblätter. In seiner Ausführung reiht er sich den übrigen Erzeugnissen des rühmlich bekannten Institutes würdig an.

Ausland 1877.

Ein durch reichen Inhalt und ausserordentlich billigen Preis, sowie durch einsichtsvolle methodische Bearbeitung, correcte Ausführung und vorzügliche Ausstattung ausgezeichnetes Werk, das in den weitesten Kreisen verbreitet zu werden verdient.

Pfälzische Lehrer-Zeitung 1877. No. 27.

Dass der Zweck der Verlagshandlung, einen an Güte den vorhandenen gleichstehenden historischen Atlas für ein Viertel der bisherigen Preise der Schulatlanten herzustellen, von jedem Pädagogen gebilligt werden muss, braucht kaum erwähnt zu werden. Ich gestehe, dass sie ihr vorgestecktes Ziel erreicht und das Publikum für dieses Unternehmen dankbar zu sein Ursache hat. Was dem Atlas die grösste Brauchbarkeit verleiht, ist der Umstand, dass die ganze Geschichte in Betracht gezogen wurde. Gewiss genügt dadurch das Werk für das Studium der Geschichte an den höheren Schulen und dürfte besonders für den Privatunterricht gesucht werden.

Zeitschrift für Realschulwesen. Band II. Heft 12.

Dieser Atlas ist für die Schüler höherer Lehranstalten bestimmt; er entspricht aber in seiner ausserordentlichen Vollständigkeit zugleich einem weiter gehenden Bedürfnisse. An einem solchen Hilfsmittel hat es eigentlich jedem gebildeten Hause bislang gefehlt. Der Putzger'sche Atlas kann nur warm empfohlen werden.

Mittheilungen aus dem Gebiete des Volksschulwesens 1877. No. 3.

Wir begrüssen es im Namen der Schule mit Freuden, dass die rühmlich bekannte Firma von Velhagen & Klasing ihr Bestreben, den geschichtlichen und geographischen Unterricht durch Herstellung billiger und doch zugleich guter Kartenwerke zu unterstützen, nunmehr auch auf die alte und mittlere Zeit ausgedehnt hat. Der Preis ist so niedrig, dass man die Anschaffung des Werkes von jedem Schüler verlangen kann.

Correspondenzblatt für Gelehrten- und Realschulen Württembergs.

Biblioteka Jagiellońska



1003461191

Atl. 2064 III

Kart. 1978 D 1606/10 (174)





Küsten der Propontis.

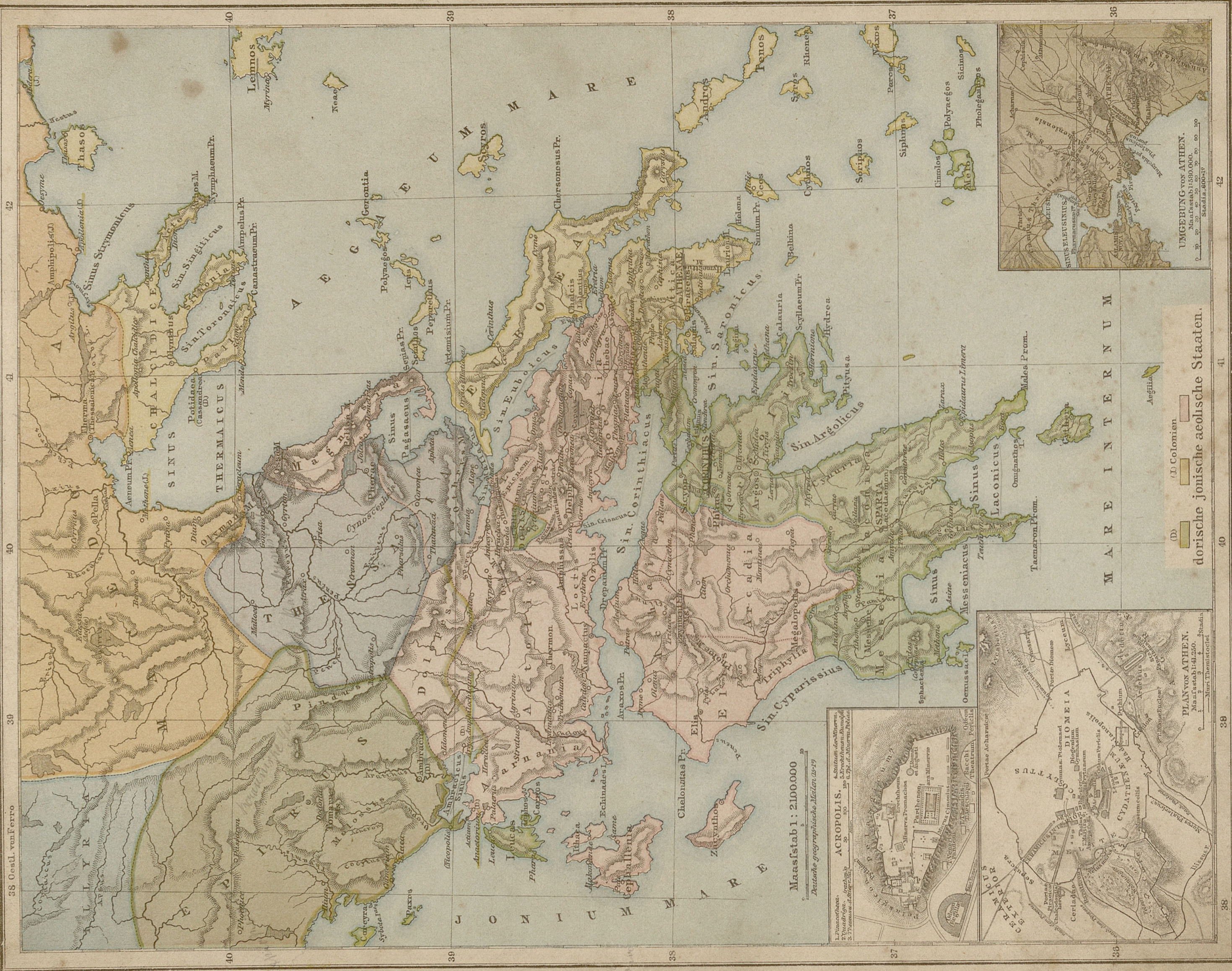
Maafsstab 1: 4000.000.
Deutsche geogr. Meilen 15-1" d. Aequ.

Maafsstab 1: 7000.000.

Deutsche geogr. Meilen 15-1" d. Aequ.

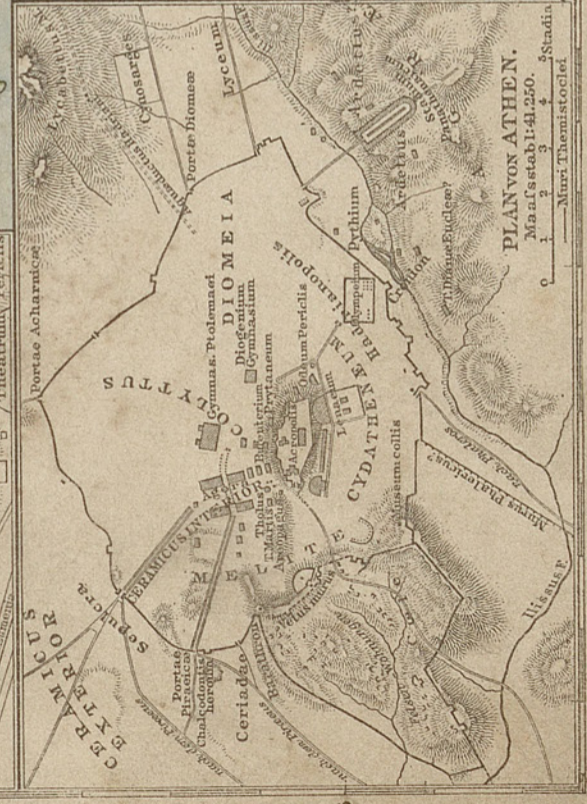
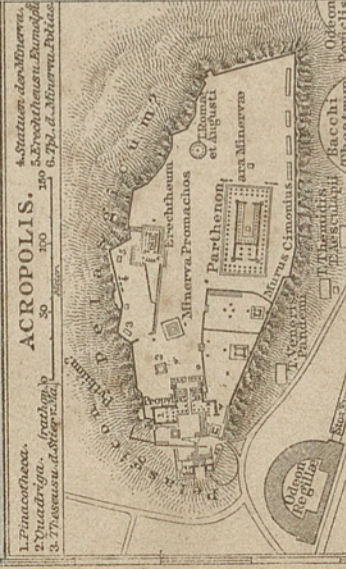
--- Rückzug der Zehntausend unter Xenophons Führung.

Hellas und Peloponnes.



38 Oestl. von Ferro

Maasstab 1 : 2.100.000
Dat. nach geographische Anstalten (1879)

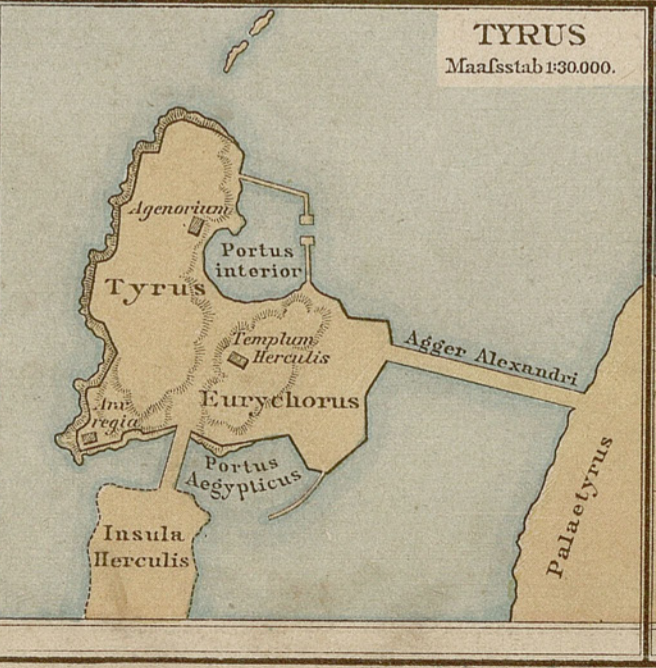


(D) dorische jonische aeolische Staaten.
(I) Colonien.

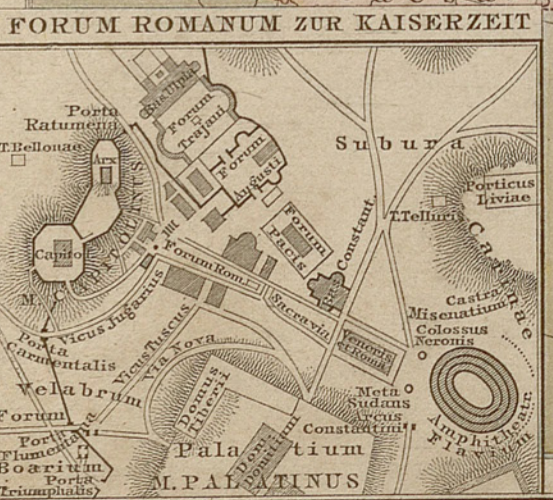
Reich Alexanders des Grossen.



Erklärungen.
 1. CABALIA
 2. PAMPHYLIA
 Die Namen der griechischen Colonien sind unterstrichen.
 Zuge Alexanders.
 Fahrt der Flotte unter Nearchus.
 Maafsstab 1:10.000.000.
 0 500 1000 1500 2000 2500
 Obmp. Stadien (600/12)
 0 20 40 60 80
 Pers. Parasangen (20/12)
 0 15 30 45 60
 Geograph. Meilen (18/12)







Maaf'stab 1:18 250 000.
Deutsche geogr. Meilen 15-1^od. Aeq.

Europa am Ende der Völkerwanderung.



Angelsächs. Königreiche:

- 1. Kent.
- 2. Sussex.
- 3. Essex.
- 4. Wessex.
- 5. Ostanglia.
- 6. Mercia.
- 7. Deira.

SÜDWEST-EUROPA
beim Tode
Theodorich d. Großen
(526).
Maafstab: 1:20.000.000.

Maafstab: 1:18.250.000.

Deutsche geogr. Meilen, 15-1° d. Aequators.







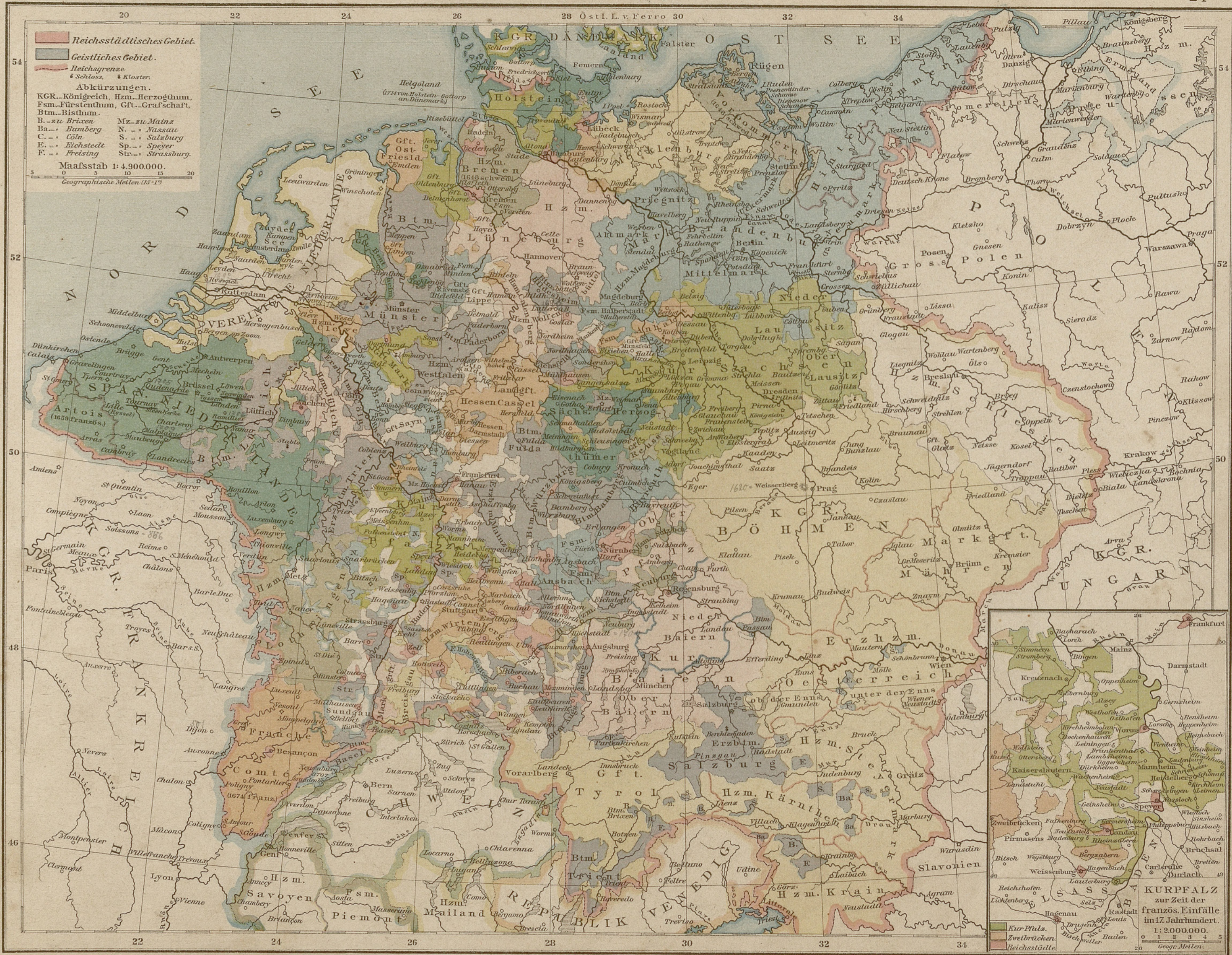


- Columbus I. 1492
- Columbus IV. 1502
- Barth. Dias 1487
- Sebast. Cabot 1497 (98)
- Vasco da Gama 1498
- Hojeda u. Vespucci 1499
- Amerigo Vespucci 1501
- Fernão del Magalhães 1519-22
- Pizarro 1532-34

Spanische Entdeckungen.
Portugiesische "



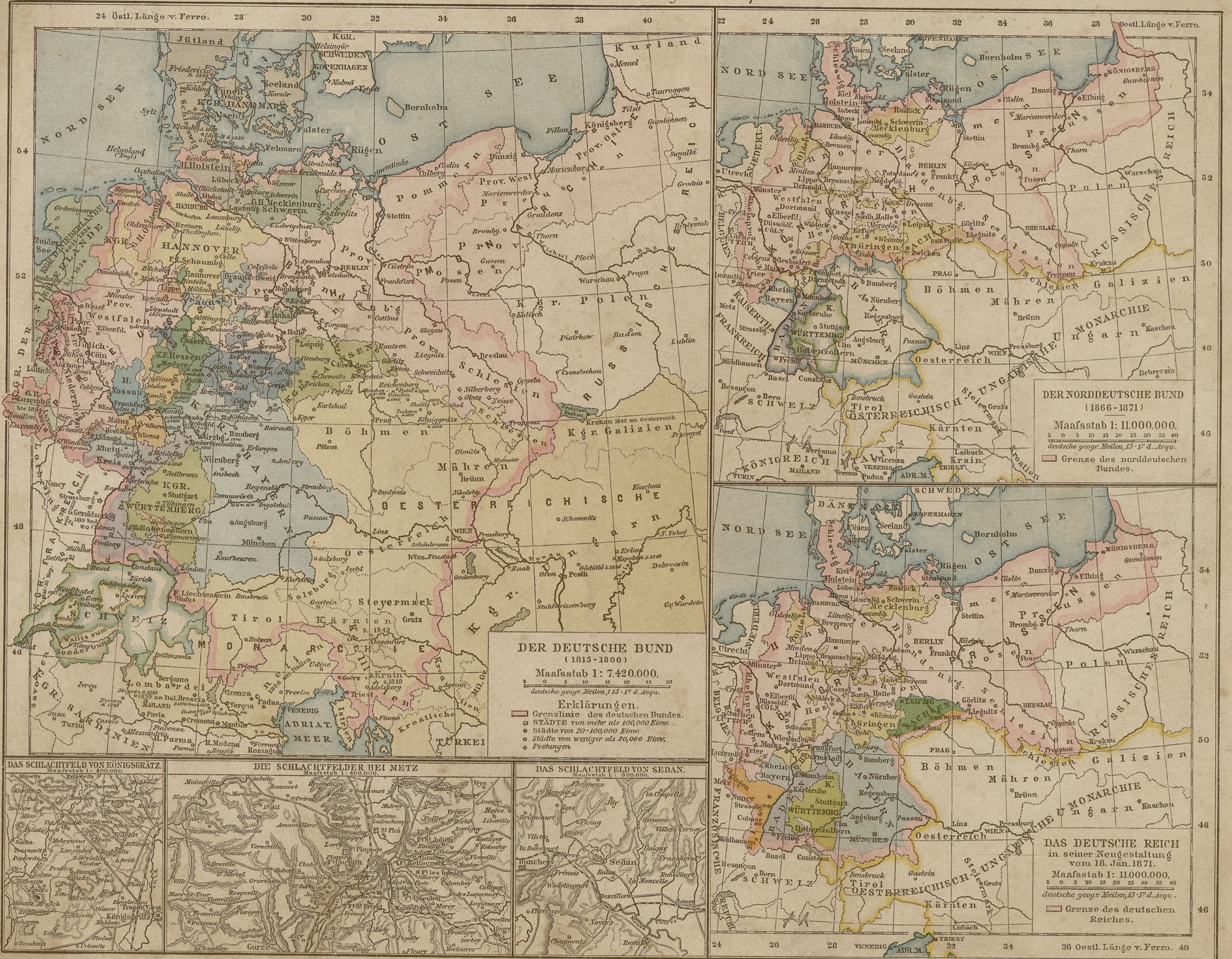




Europa im 18. Jahrhundert.









Zeitfolge der Erwerbungen.

	Länderbestand von Brandenburg bei der Erwerbung durch die Hohenzollern und unter Kurfürst Friedrich I. 1415-1440.	Größe 536 QM
	Erwerbungen unter den Kurfürsten (Friedrich II. - Johann Sigismund) 1440-1613.	1472
	Kurfürst Friedrich Wilhelm dem Grossen 1640-1688.	2013
	König Friedrich I. (Kurfürst von 1688-1701) u. Friedr. Wilh. I. 1688-1740.	2160
	Friedrich II. d. Grossen, 1740-1786.	3540
	Friedr. Wilh. II. u. III. bis zum Tilsiter Frieden 1786-1807.	5725
	durch die Befreiungskriege (Fr. Wilh. III) u. unter Kg. Friedr. Wilh. IV. 1815-1861.	5068
	unter König Wilhelm I. 1861.	6417

Abgetretene Gebiete.

- Erworben unter König Friedrich I. und Friedrich Wilhelm I.
- Erworben unter König Friedr. Wilhelm II. u. III. u. Wilhelm I.

Erklärungen.

R. St. - Freie Reichsstadt. Ld. - Land. Kr. - Kreis. Bisth. - Bisthum. Erz-bisth. - Erzbisthum. Hs. - Herrschaft. Gs. - Grafschaft. H. - Herzogthum. Die roth umrandeten Gebiete in Schlesien sind jene auf welche Preussen Erbansprüche hatte. Die Zahlen bedeuten das Jahr der Erwerbung, die in Parenthese (...) das der Abtretung.

Maßstab 1: 4.000.000.
geogr. Meilen (15-10 d. Aequators)



Katholische - Erziehungszeitung

Unser Gesammturtheil geht dahin, dass der Atlas mit grossem Fleisse gefertigt ist, die möglichste Vollständigkeit anstrebt und sowohl für Lehrer und Schüler, als auch für andere Leser ein sehr brauchbares Hilfsmittel beim Unterricht, wie zur Orientirung in der Geschichte ist —. Die Verlagshandlung, welche auf dem Gebiete der Kartographie durch die Herstellung der Karten mittels des Buchdruckes einen guten Ruf sich gesichert hat, richtet zunächst ihr Bestreben auf eine allgemeine Verbreitung des Atlas und hat zu diesem Zwecke auch den Preis möglichst niedrig gestellt. Die Karten selbst sind gut gewählt.

„Literarische Rundschau“ 1877. No. 13.

Für höhere Schulen soll dies eine Gabe sein, welche an Güte den vorhandenen historischen Atlanten nicht nachsteht, sie aber an Billigkeit weit übertrifft. Und wenn schon das Erstere konstatiert werden kann, so ist in Verbindung mit dem letzteren das Werk eine beispiellose, der Verlagshandlung und dem Herausgeber sehr zu verdankende Leistung. — Die ganze typographische Herstellung ist äusserst klar und sauber bei trefflichem Papier, keine Ueberladung mit Namen. Bei allen den genannten Vorzügen möge und wird der Atlas seinen Weg finden in recht viele Lehrer- und Schülerhände, denen er auf's beste empfohlen sei.

Süddeutscher Schulbote 1878. No. 8.

Namentlich möchten wir den Atlas für Präparandenanstalten und Seminare empfehlen; aber auch der Lehrer an der Volksschule wird sich desselben bei der Präparation auf seine Geschichtsstunden mit Nutzen bedienen.

Württemberg. Schulwochenblatt 1877. No. 28.

Ein vorzügliches Lehrmittel! Die Karten sind durchweg sauber, gefällig und correct. Dieser Atlas steht an Güte den vorhandenen nicht nach, wird aber für den 4. Theil der bisherigen Preise geliefert. Möge diese Anzeige zur wohlverdienten Verbreitung beitragen.

Freie Lehrerzeitung 1877. No. 24.

Für den erstaunlich billigen Preis von 1 1/2 Mark ist ein historischer Atlas geliefert worden, der nicht nur den Anforderungen der höheren und der Elementarschulen in jeder Hinsicht genügt, sondern auch für Lehrer aus allen Ständen und besonders für diejenigen Lehrer, denen grössere Werke nicht zu Gebote stehen, ein unentbehrliches Besitzthum werden muss.

Preussische Lehrer-Zeitung 1877. No. 98.

Ein Werk, das an Güte wie an Billigkeit nichts zu wünschen übrig lässt. Die Karten sind genau und sorgfältig gezeichnet und recht gut ausgeführt. Sie reichen auch in höheren Schulen vollkommen für den Geschichtsunterricht aus.

Anzeiger für die pädagogische Literatur 1877. No. 27.

Wir begrüssen das vorliegende Hilfsmittel für den Unterricht mit Freuden. Autor und Verlagshandlung haben sich durch Herausgabe desselben ein wahres Verdienst um die Schule erworben und können mit Recht beanspruchen, dass ihrem Werke von der gesammten Lehrerschaft, insbesondere von den Lehrern der Geschichte, die wohlverdiente Beachtung zu Theil wird. Wenn wir Putzger's historischen Schulatlas mit anderen derartigen Hilfsmitteln vergleichen, so finden wir, dass er gerade in der Hauptsache sich von ihnen auf das vortheilhafteste unterscheidet. — Diese vortreffliche Arbeit sei von unseren besten Wünschen begleitet und zur allgemeinen Einführung hiermit recht warm empfohlen.

Pädagogisches Intelligenzblatt. Berlin 1877. No. 30.

Man begreift nicht, wie es möglich ist, für 1 1/2 Mark das zu bieten, was hier geboten wird, sowohl was den Inhalt betrifft, als auch die Art und Weise der Ausführung. Sicher ist Putzger's Atlas ein vortreffliches Hilfsmittel für den Geschichtsunterricht und der überaus billige Preis wird es ermöglichen, den Gebrauch in höheren Schulen zu einem allgemeinen zu machen.

Schlesische Schulzeitung 1877. No. 24.

Die Fortschritte der Kartographie sind in diesem trefflichen Unterrichtsmittel zur vollen Geltung gekommen. Wir können diesen Atlas aber auch seines Inhalts wegen bestens empfehlen; die Auswahl der Karten, wie die Anordnung des Ganzen entspricht allen zu stellenden Anforderungen; der Preis ist überaus billig.

Preussische Schulzeitung 1877. No. 21.

Wir müssen der Verlagshandlung Dank sagen, dass sie durch diesen ungemein billigen und guten Atlas jedem, auch dem weniger bemittelten Schüler die Gelegenheit gegeben hat, sich einen Atlas anschaffen zu können. Jede Karte ist übersichtlich, nicht zu überfüllt.

Hannoversche Schulzeitung 1877. No. 20.

Um niederen Preis wird hier für den Geschichtsunterricht ein werthvolles Anschauungsmittel geboten, das in Bürger- und Mittelschulen, Real- und Präparandenschulen wie auch in Lehrerseminarien in der Hand der Schüler von grossem Vortheil sein dürfte. — Die Ausführung ist sauber und fein.

Repertorium der Pädagogik. Neue Folge XII.

Das geflügelte Wort Reuleaux's „Schlecht und billig“ können wir nur in seiner besseren Hälfte auf dieses neuste Erzeugniss des bekannten Verlags anwenden. Mit bestem Gewissen kann man diesen historischen Schulatlas allen Schulen zur Einführung empfehlen.

Dr. Mehlis in „Blätter für bayrisches Gymnasialwesen.“

Dieser Atlas ist empfehlenswerth nicht allein durch reichen Stoff, sondern auch durch die Ausführung und den auffallend billigen Preis. Höhere Schulen finden an dem Geschichtsatlas ein gutes Hilfsmittel durch alle Klassen.

Deutsche Schule. 1878. II.

Wer das Unglück hatte, Geschichte ohne Karte zu studiren und noch Lust hat irrige Anschauungen und falsche Vorstellungen zu berichtigen, findet einen Wegweiser für 1 1/2 Mark im „Historischen Schulatlas von Putzger.“

Schulanzeiger für Unterfranken 1877. No. 7.

Der hohe Preis der bisher bekannten historischen Atlanten ermöglichte nicht allen Schülern die Anschaffung eines derartigen Werkes. Da hat nun die Verlagsbuchhandlung von Velhagen & Klasing einen historischen Atlas zum Preise von 1 1/2 Mark herstellen lassen, den sich jeder Schüler anschaffen kann. Die allgemeine Einführung dieses Atlases wird dadurch erleichtert, dass der Inhalt für alle Klassen ausreicht. Das Werk kann nur empfohlen werden.

Monatsschrift für das gesammte Mädchenschulwesen.

Unter den Schulatlanten zur Förderung des historischen Unterrichts verdient der Putzger'sche nach seiner Gediegenheit, Brauchbarkeit und Billigkeit unbedingt den Vorzug. Der sehr billige Preis sichert dem Atlas eine dauernde Einführung in der Schule.

Zeitschrift für weibliche Bildung.



Preis **3** Mark.

Einige Stimmen der Kritik über

Preis **3** Mark.

Andree-Putzger's
Gymnasial- und Realschul-
Atlas
in achtundvierzig Karten.

Auch zum Gebrauche in andern höheren Lehranstalten.

Ausgeführt von der Geographischen Anstalt von Velhagen & Klafing in Leipzig.

welcher durch seine eigenartige Verbindung der physikalischen mit der politischen Kartendarstellung der neueren wissenschaftlichen Behandlung des geographischen Unterrichts dienen will und seit seinem Erscheinen zu Ostern 1879 bis Herbst desselben Jahres in 40,000 Exemplaren gedruckt werden musste.

In der Zeitschrift für Gymnasialwesen, Berlin 1879, S. 519, sagt Professor
A. Kirchhoff u. A.:

..... Erwähnen wir noch die Volksdichtigkeitskarte Europas, die eine nicht minder reiche Fülle von Stoff zum Nachdenken über die Naturbedingtheit des menschlichen Daseins bietet wie die deutsche, so haben wir einen der seltensten Kartenschätze umschrieben, der wohl auf der Welt noch nie so vortrefflich für so wenige Silberlinge zu haben gewesen ist. Jeder Lehrer, wenigstens jeder in Geographie unterrichtende Lehrer wird deshalb zu eigener Belehrung diese überraschende Gabe dankbar willkommen heissen; und Schülern oberer wie mittlerer Klassen muss in allen denjenigen Gymnasien Andree-Putzger's Atlas warm empfohlen werden, in welchen der geographische Unterricht nicht in den Windeln einer nothdürftigen Topik stecken bleibt oder in Zahlen- und Namenkram ausartet, der seine Entblössung von jeglicher Wissenschaft durch historisirende Abschweife pseudo-wissenschaftlich gleichwie mit einem armselig paradiesischen Feigenblatt zu decken sucht.....“

Die Zeitschrift für das Oesterr. Realschulwesen, Wien, IV. Jahrg. Heft 10: —

Die Namen der Verfasser des Werkes haben in der geographischen und historischen Welt einen vortrefflichen Klang, und schon dieser Umstand lässt auf die Gediegenheit des der Feder zweier hervorragender Männer entsprungenen Productes schliessen. Jeder unparteiische Beurtheiler muss nach Durchsicht des vorliegenden Atlas gestehen, dass Andree und Putzger die Idee, wie dem physikalischen und politischen Geographieunterrichte durch Veranschaulichung der zu behandelnden Objecte am besten zu helfen wäre, nicht nur glücklich verwirklicht, sondern auch die Frucht derselben als die ersten in die Mittelschule eingeführt haben. — Wenn je einem ausländischen Lehrmittel in unserer schönen Heimat Verbreitung und Anklang zu wünschen ist, so ist ein solches gewiss der fabelhaft billige Gymnasial- und Realschulatlus von Andree-Putzger.

Znaim.

Dr. Philipp Paulitschke.

Bielefeld und Leipzig, Ende 1879.

Pädagog. Literaturblatt, No. 10, 1879:

In dem Urtheil über diesen Schulatlas können wir uns kurz fassen: Es ist ein Prachtstück von Schulatlas, der beste aller bisher erschienenen Atlanten für höhere Schulen. Wie man für 3 Mark solchen bis ins Kleinste mit Sorgfalt ausgeführten, geschmackvoll kolorirten Atlas liefern kann, ist nicht zu begreifen. Dieser Atlas zeichnet sich besonders aus durch klare Veranschaulichung der Bodenbeschaffenheit, der naturkundlichen und kulturhistorischen Verhältnisse; namentlich sind dargestellt: die Temperaturverhältnisse, die Menge der wässrigen Niederschläge, die Verbreitung der wichtigsten Pflanzen und Thiere, der Menschenrassen, Nationen, Religionsgesellschaften, die Schiffahrtslinien, die unterseeischen Telegraphenlinien, die Meerestiefen, die Meeresströmungen und bei Deutschland die Höhengichten und Bevölkerungsdichtigkeit. Wer nicht hinter den Fortschritten der Erd- und Völkerkunde zurückbleiben will, muss sich diesen Atlas kaufen.

Haus und Schule, pädagog. Zeitblatt (Provinzialschulrath Spieker,) Hannover, in No. 11, 1879:

Im Verlage von Velhagen und Klasing (Bielefeld und Leipzig) ist vor kurzem ein von Andree und Putzger bearbeiteter Atlas unter dem Titel: „Gymnasial- und Realschulatlas in 48 Karten“ erschienen, welcher allerdings zunächst für die Hand der Schüler höherer Lehranstalten bestimmt ist, der aber nichts desto weniger die höchste Beachtung auch von Seiten der Lehrer an Volksschulen verdient, freilich nicht behufs Einführung desselben in diese Schulen, sondern in Bezug auf eigene Belehrung und Bereicherung des geographischen Wissens. Denn wol ist noch nie für einen so geringen Preis von 3 Mark eine solche Fülle des werthvollsten geographischen Materials in solcher Darstellung geliefert worden; wer Karten zu lesen versteht, hat hier eine reiche Fundgrube für die Belebung seines geographischen Unterrichts. Der ganze Atlas ist im Geiste der grossen Geographen Ritter und Poschel bearbeitet, indem überall das Hauptgewicht auf die natürliche Gestaltung der Erdoberfläche und auf die auf derselben herrschenden Naturgesetze in ihrer Wirkung auf das Pflanzen-, Thier- und Menschenleben gelegt ist. Daher finden sich hier auch eine Reihe von Karten, welche man bisher in Schul- und selbst grösseren Handatlanten vergeblich gesucht hat.

Verlag von Velhagen & Klafing.